

SABINE KURZ:

Was ist guter Unterricht? Durch Evaluation und Qualitätssicherung zu höherer Unterrichtsqualität?

Der Frage, was „guter Unterricht“ ist, wird aus Sicht der Schulforschung und -pädagogik seit über 100 Jahren nachgegangen und ist durch die internationalen Leistungsstudien wieder allgegenwärtig. Vergleicht man die „Kennzeichen guter Schule“, die zum Beispiel in der schweizerischen Lehrzeitschrift von 1867 dargelegt sind, mit den Merkmalen guten Unterrichts der aktuellen Bildungsforschung, so lassen sich diese inzwischen zwar wesentlich differenzierter abbilden; dennoch: damals wie heute steht das Lehrerhandeln, bzw. die professionelle Handlungskompetenz im Mittelpunkt.

Letztlich zielt die Einführung von Qualitätsmanagementsystemen an (beruflichen) Schulen genau darauf ab: günstige Bedingungen für das professionelle Lernen und Handeln von Lehrpersonen zu schaffen und solche Instrumente und Verfahren zur Verfügung zu stellen, die eine systematische Unterrichtsreflexion befördern und damit idealiter dazu beitragen, die Unterrichtsqualität zu erhöhen. In Bremen sind diese Reflexionshilfen in Form von Unterrichtsfeedbacks flächendeckend eingeführt worden. Der Vortrag behandelt die Wirksamkeit dieser Rückmeldekultur auf die Unterrichtsqualität, wobei auf die Schülerinnen und Schüler als „eigene Experten für den Unterricht“ fokussiert wird.

Zur Person:



Sabine Kurz ist Referentin für Qualitätsentwicklung und Innovationsförderung bei der Senatorin für Bildung und Wissenschaft in Bremen.

Sie studierte Erziehungswissenschaften an der Georg-August-Universität in Göttingen und war Wissenschaftliche Mitarbeiterin am ITB in Bremen.

Ihre derzeitigen Arbeitsschwerpunkte sind (1) Schulqualität (> Qualitätsmanagement und Qualitätsevaluation; > Entwicklung von Verfahren zur internen und externen Schulevaluation; > Beratung von Qualitätsprozessen

und Evaluationsprojekten) und (2) Bildungsorganisation (> Steuerungsproblematik im Bildungswesen; > Spannungsverhältnis Entwicklung - Rechenschaftslegung; > Hindernisse und Gelingensbedingungen für die Entwicklung von Schul- und Unterrichtsqualität).

Weitere Arbeitsbereiche: > Netzwerkgestaltung regional / überregional zu Fragen der Qualitätsentwicklung an Schulen; > Beraterin von Qualitäts- und Schulentwicklungsprozessen; > Evaluatorin Q2E

bei der
Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

www.bildung.bremen.de

Projekthomepage: www.rebiz-bremen.de / www.qee-bremen.de